

Liebe Studierende,

hiermit möchten wir Ihnen gegenüber unserer **Informationspflicht nach Art.13 DS-GVO** zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten nachkommen.

Daten verarbeiten wir in Form von Akten und digital. Im Folgenden informieren wir Sie über den Zweck und die rechtliche Grundlage, auf welcher wir Ihre personenbezogenen Daten erheben und verarbeiten, an wen wir diese Daten weitergeben, wie lange wir diese Daten speichern und welche Rechte Sie in Bezug auf Ihre von uns gespeicherten Daten haben.

Entsprechend **Art. 14 DS-GVO** informieren wir Sie auch über die personenbezogenen Daten, die wir von anderen Stellen erhalten. Bei Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

1. Wer ist für die Datenverarbeitung an der Schule verantwortlich?

Die Verantwortung für sämtliche Verarbeitung von personenbezogenen Daten und die Einhaltung der Vorgaben zum Datenschutz an unserer Schule liegt bei der Schulleitung. Sie wird bei dieser Aufgabe durch den stellvertretenden Verantwortlichen und schulischen Datenschutzbeauftragten unterstützt.

<u>Datenverarbeitende Stelle</u> Weiterbildungskolleg Bonn Langwartweg 72 53129 Bonn E-Mail: info@wbk-bonn.de Telefon: 0228/ 777660	<u>Datenschutzbeauftragter</u> Herr Erik Lindner Karl-Simrock-Schule Am Burggraben 20 53121 Bonn E-Mail: dsb@schulen-bonn.de
<u>Verantwortliche</u> Frau Marlene Walter, Schulleiterin E-Mail: walter@wbk-bonn.de Telefon: 0228/ 777660	<u>Datenschutzbeauftragter der Bundesstadt Bonn:</u> Herr Wolfgang Schell E-Mail: datenschutzbeauftragter@bonn.de

2. Auf welcher rechtlichen Grundlage erfolgt die Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten?

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten von Studierenden und Lehrkräften erfolgt in der Schule überwiegend auf der Grundlage des Schulgesetzes von NRW.

Alle personenbezogenen Daten, die nicht unter diese Regelungen fallen, erheben und verarbeiten wir nur mit Ihrer informierten und freiwilligen **schriftlichen Einwilligung**. Dazu gehören z.B. Notfallinformationen, Ihre Telefonnummer am Arbeitsplatz, Ihre private und berufliche E-Mail-Adresse, die Nutzung von Lernplattformen mit personalisierter Anmeldung, Aufnahmen von Fotos, Videos und Audios und Veröffentlichungen auf der Schulhomepage und in digitalen und Printmedien.

3. Zu welchen Zwecken werden meine personenbezogenen Daten verarbeitet?

Die Verarbeitung erfolgt zu einer Vielzahl von Zwecken, die mit der Organisation des Schulalltages, des Unterrichtes, der Kommunikation mit Behörden und anderen Stellen zu tun haben. An unserer Schule geht es um die folgenden Verarbeitungszwecke:

- Verwaltung von Studierendendaten und Noten
- Unterrichtsplanung , Unterrichtsdurchführung und diesbezügliche Dokumentationen
- Überprüfung von Zulassungsvoraussetzungen
- Durchführung von Kurswahlen für die Qualifikationsphase
- Durchführung von Prüfungen und Zeugniserstellung
- Evaluationen und Schulstatistik
- Dokumentation von Ordnungsmaßnahmen
- Diagnostik, z.B. Lernstandserhebungen
- Erstellung von Gutachten
- Öffentlichkeitsarbeit
- Kommunikation mit dem BAföG-Amt

4. Wie lange werden meine personenbezogenen Daten gespeichert?

Das Schulgesetz NRW gibt vor, wie lange die personenbezogenen Daten gespeichert werden, die Dauer der Aufbewahrung ist der folgenden Tabelle zu entnehmen.

Nr.	Datenarten	Aufbewahrungszeit/Löschfrist
1	Zweitschriften von Abgangs und Abschlusszeugnissen	50 Jahre
2	Studierendenstammlblätter	20 Jahre
3	Zeugnislisten, Zeugnisdurchschriften (Ausnahme s. Nr.1), Klassenbücher, Kurshefte, Unterlagen über Prüfungen	10 Jahre
4	alle übrigen Daten	5 Jahre
5	von Lehrkräften mit Genehmigung der Schulleitung auf privaten Computern verarbeitete personenbezogene Daten	1 Jahr (nach Abgabe des Studierenden, ab Ende des Kalenderjahres)
6	Veröffentlichungen auf der Schulhomepage	soweit nicht anders geregelt, Löschung nach Ende der Schulzeit
7	Führen einer Schulchronik: Name, Geburtsname, Vorname, Geburtsdatum, Anschrift, Daten über die Dauer des Besuchs der Schule	unbegrenzt

Die Aufbewahrungsfristen beginnen mit Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Akten oder Dateien abgeschlossen worden sind, jedoch nicht mit Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Schulzeit endet, sofern nichts anderes bestimmt ist.

5. An wen übermittelt die Schule meine personenbezogenen Daten?

Wir übermitteln die personenbezogenen Daten regelmäßig oder bei Bedarf an Stellen außerhalb der Schule. Dazu gehören das Schulministerium (IT.NRW) für statistische Auswertung und Planung, des Weiteren die Schulaufsicht und der Schulträger, soweit dies für die Erfüllung der Aufgaben der Schule erforderlich ist. Bei einem Schulwechsel kann die aufnehmende Schule angeforderte Daten erhalten. Innerhalb der Schule sind die Lehrkräfte Empfänger. Nach Ablauf der Aufbewahrungsfrist wird ein Teil der Daten im schuleigenen Archiv gespeichert. Zur Öffentlichkeitsarbeit übermitteln wir gelegentlich personenbezogene Daten mit ausdrücklicher vorheriger Einwilligung an die lokale Presse.

6. Welche Pflichten habe ich als Betroffener/Betroffene gegenüber der Schule?

In unserem Erhebungsbogen, den Sie bei der Anmeldung an der Schule ausfüllen, sind Sie verpflichtet, uns bestimmte erforderliche personenbezogenen Daten mitzuteilen, die als verpflichtend kenntlich gemacht sind. Erteilen Sie vorsätzlich oder fahrlässig keine, unrichtige oder unvollständige Auskunft, begehen Sie eine Ordnungswidrigkeit, die mit einer Geldbuße geahndet werden kann.

7. Welche personenbezogenen Daten erhält die Schule von anderen Schulen?

Bei einem Ausbildungsbeginn am WbK Bonn erhalten wir von Ihnen personenbezogene Daten in Kopien vorgelegt, die für die weitere Schulausbildung von Bedeutung sind. Das sind Individualdaten, Zeugnisse und Nachweise der Berufstätigkeit bzw. Berufsausbildung und ggf. Daten, die für Ihre besondere schulische Betreuung erforderlich sind.

8. Welche Rechte habe ich als Betroffener/Betroffene gegenüber der Schule?

Für personenbezogene Daten, deren Verarbeitung auf Ihrer Einwilligung beruht, kann diese Einwilligung für die Zukunft jederzeit widerrufen werden. Dabei kann der Widerruf auch nur auf einen Teil der Daten bezogen sein. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der auf Grund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt. Im Falle des Widerrufs werden entsprechende Daten zukünftig nicht mehr durch uns genutzt und unverzüglich aus unserem Datenbestand gelöscht. Soweit die Einwilligung nicht widerrufen wird, gelten die o.g. Löschrufen.

Gegenüber der Schule besteht ein Recht auf **Auskunft** über Ihre personenbezogenen Daten. Ferner haben Sie grundsätzlich das Recht auf **Berichtigung**, **Löschung** oder **Einschränkung**, ein **Widerspruchsrecht** gegen die Verarbeitung und ein **Recht auf Datenübertragbarkeit**. Zudem steht Ihnen ein **Beschwerderecht** bei der Datenschutzaufsichtsbehörde zu:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit NRW Postfach 200444, 40102
Düsseldorf; Tel.: 0211/38424-0, Fax: 0211/38424-10
E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de

9. Wo finde ich weitere Informationen?

<https://www.schulministerium.nrw.de/docs/Recht/Schulrecht/Schulgesetz/Schulgesetz.pdf>
<https://www.schulministerium.nrw.de/docs/Recht/Schulrecht/Schulgesetz/Schulgesetz.pdf>

